

# Kreis Warburg

S. 128

1320 Juli 8 [in die beati Kyliani].

[22

Ysherus famulus bekundet, daß er mit Zustimmung seiner Frau Adele dem Propst Johannes und dem Konvent in Wormeln Friedens halber 6 Schilling schw. Warb. Pfg. Einkünfte aus dem Garten „hummuli“, den Henrich Faber innehat, für 5 Mark verkauft habe. Wenn das Kloster „ratione cuiusdam iuris, quod vulgariter dicitur gemene weyde“ mehr und besseres Recht auf den Garten habe, so verzichte er nach dem Räte redlicher Männer Friedens halber auf alle seine Rechte an dem Garten. — Zeugen: Conradus de Volcmersen dictus Faber, Hermannus de Rode, Johannes capellanus in Wormeln sacerdotis, Volpertus de Eysen famulus.

Orig. mit Siegel.